



Autismus-Screening und anamnestisches Gespräch

(Hinweise zum Ausfüllen der Fragebögen hinsichtlich eines ADHS- oder Persönlichkeits-Screenings befinden sich ebenfalls in diesem Abschnitt)

Das Autismus-Screening wird mit 4 Autismus-spezifischen Fragebögen durchgeführt, die ich Ihnen per E-Mail zusende. Eine persönliche Anamnese erfolgt nur im Rahmen der vollständigen Diagnostik oder im anamnestischen Gespräch (siehe unten). Diese ist im Screening noch nicht erforderlich. Das Screening ersetzt eine vollständige Diagnostik nicht, gibt jedoch einen ersten Anhaltspunkt, ob die Vermutung einer Autismus-Spektrum-Störung (ASS) wahrscheinlich ist oder eher nicht. Es kann somit entweder ein Verdacht auf Autismus bestätigt oder herausgefunden werden, dass Autismus eher unwahrscheinlich ist.

Das Honorar für das Screening mit 4 Fragebögen beträgt **201,12€**.

Um ein Screening durchzuführen, benötige ich vorab folgende Informationen von Ihnen:

- Ihren vollständigen Namen, Ihre Adresse und Ihr Geburtsdatum
- Bitte teilen Sie mir mit, ob Ihre Eltern oder ein Elternteil mit einem Fragebogen einbezogen werden können, oder nennen Sie alternativ eine andere nahe Bezugsperson (z.B. Partner:in, Freund:in, Kolleg:in), die mit einem Fragebogen per E-Mail eingebunden werden kann. Geben Sie hierbei bitte nur **eine** Bezugsperson an.
- Falls Sie bereits (online) Autismus-bezogene Testverfahren durchgeführt haben, teilen Sie mir bitte mit, welche das waren, damit sich keine Fragebögen doppeln. Geben Sie mir bitte auch die Ergebnisse dieser Tests an, sofern vorhanden.

Es ist auch möglich, ein Screening auf Autismus bei Kindern oder Jugendlichen durchzuführen. In diesem Fall benötige ich:

- Eine Einverständniserklärung beider Elternteile oder des gesetzlichen Vormundes zum Screening (diese erhalten Sie von mir zusammen mit den Fragebögen).
- Das Geburtsdatum des Kindes.
- Eine Rechnungsadresse.

Bei Kindern mit Verdacht auf ASS werden 4 Fragebögen von den Eltern (oder nahen Bezugspersonen) ausgefüllt. Das Kind selbst füllt keinen Fragebogen aus. Bei Jugendlichen füllt in der Regel der/die Jugendliche 2 Fragebögen aus, und 2 Fragebögen werden von den Eltern oder nahen Bezugspersonen ausgefüllt.

Bitte füllen Sie die 4 Fragebögen aus und senden Sie diese per E-Mail im PDF-Format (keine JPG- oder andere Bild-Dateien sind ebenso wie Cloud-Lösungen nicht möglich) an mich zurück. Sie können die Fragebögen entweder in eine einzelne große PDF-Datei überführen oder je Fragebogen eine separate PDF-Datei erstellen. Es ist jedoch nicht möglich, je Seite eine PDF-Datei zu senden. Bitte bearbeiten Sie die Dateien digital im Originaldokument oder scannen

Dipl.- Psychologin Katharina Ziob
Glerner Straße 57
12205 Berlin
E-Mail: kontakt@psychotherapie-katharina-ziob.de
Web: www.psychotherapie-katharina-ziob.de



Katharina
Ziob
Dipl. Psych.

Sie die ausgefüllten Fragebögen mit einem Scanner ein. Es ist nicht möglich, die Fragebögen als Fotos (z.B. mit dem Handy aufgenommen) zurückzuerhalten. Achten Sie bitte darauf, dass in allen Fragebögen alle Fragen beantwortet wurden, da die Fragebögen sonst nicht ausgewertet werden können.

Bitte lassen Sie die Fragebögen nicht von mehreren Personen ausfüllen, sondern nur so, wie es vorab per E-Mail vereinbart wurde. Reichen Sie dann die vereinbarten 4 Fragebögen ein. Es ist möglich, zusätzliche Fragebögen oder mehrere Versionen des gleichen Fragebogens von mehreren Personen ausfüllen zu lassen; das Honorar für jeden zusätzlichen Fragebogen beträgt 50,28€.

Ich werte die Fragebögen nach Erhalt aus und halte die Ergebnisse in einem schriftlichen Befund fest, den ich Ihnen nach Begleichung der Rechnung per E-Mail im PDF-Format zusende. Die Rechnung erhalten Sie zusammen mit den Screening-Fragebögen per E-Mail. Die Auswertung erfolgt in der Regel innerhalb einer Woche (außerhalb von Urlaubszeiten), jedoch ohne Gewähr. Sollten Sie nach einer Woche keinen Befund erhalten haben, kontaktieren Sie mich bitte per E-Mail.

Das Honorar für das ASS-Screening kann auf eine eventuell später stattfindende vollständige ASS-Diagnostik angerechnet werden (nur bei Erwachsenen). Es stellt in der vollständigen ASS-Diagnostik den ersten Baustein dar. Einen Termin zur weiterführenden Diagnostik kann ich jedoch leider nicht garantieren.

Anamnestisches Gespräch Autismus

Möchten Sie keine vollständige Diagnostik durchführen, sondern sich in einem persönlichen Gespräch nur über Ihre Symptomatik austauschen, so biete ich Ihnen ein gezieltes anamnestisches Gespräch an. Dieses dauert **50 Minuten** und kann sowohl in der Praxis als auch online per Videotelefonie stattfinden. Es kann hilfreich sein, wenn Sie für sich selbst und Ihre Identität klären möchten, ob Autismus bei Ihnen vorliegen könnte, jedoch keine Nachteilsausgleiche oder einen GdB (Grad der Behinderung) erzielen möchten.

In diesem Gespräch erhebe ich gemeinsam mit Ihnen einen Teil der Autismus-spezifischen Merkmale, die ich auch in der vollständigen Diagnostik ermitteln würde. Am Ende des Gesprächs gebe ich Ihnen eine mündliche Rückmeldung und eine erste Einschätzung, ob Autismus wahrscheinlich ist oder eher nicht. Es könnte sinnvoll sein, vorab ein Screening durchzuführen, zwingend notwendig ist dies jedoch nicht.

Gerne können Sie mir vorab stichpunktartig auf maximal einer A4-Seite (Schriftgröße 12) Informationen zu Ihrer Symptomatik per E-Mail zusenden.

Das Honorar für das anamnestische Gespräch beträgt 201,12€ für 50 Minuten. Jede zusätzliche angefangene 5 Minuten kosten 20,11€. Falls gewünscht, halte ich die Ergebnisse



und einen möglichen Autismus-Verdacht gerne auf einer A4-Seite schriftlich fest; hierfür berechne ich 50,28€ pro angefangene A4-Seite.

ADHS-Screening

Es ist auch möglich, das ADHS-Screening mit der gleichen Vorgehensweise wie das Autismus-Screening durchzuführen. Hierbei werden 4 ADHS-spezifische Fragebögen verwendet, die sowohl bei Erwachsenen als auch bei Kindern ab dem Schulalter durchgeführt werden können. Bei Kindern sollte es möglich sein, eine Lehrkraft mit einem Fragebogen einzubeziehen. Anders als beim ASS-Screening füllt das Kind hier selbst 1 bis 2 Fragebögen aus. Geben Sie bitte auch an, ob Sie bereits ADHS-bezogene Tests durchgeführt haben, damit sich keine Fragebögen doppeln.

Das Honorar für das ADHS-Screening mit 4 Fragebögen beträgt ebenfalls **201,12€**. Es kann auf eine eventuell später stattfindende vollständige ADHS-Diagnostik angerechnet werden (nur bei Erwachsenen). Es stellt in der vollständigen ADHS-Diagnostik den ersten Baustein dar. Einen Termin zur weiterführenden Diagnostik kann ich jedoch leider nicht garantieren.

Es ist natürlich auch möglich, sowohl das ASS- als auch das ADHS-Screening gleichzeitig durchzuführen.

Persönlichkeitsstörungen Screening

Manchmal sind sowohl das Autismus- als auch das ADHS-Screening unauffällig, liefern jedoch Hinweise auf eine mögliche Beeinträchtigung der Persönlichkeit, zum Beispiel durch geringe Kompetenzen in der Emotionsregulation oder einen hohen subjektiven Leidensdruck. Auch kann eine Persönlichkeitsstörung komorbid zu ASS oder ADHS vorliegen. In diesem Fall kann es hilfreich sein, ein Screening auf eine mögliche Persönlichkeitsakzentuierung oder -störung durchzuführen. Eine Borderline-Persönlichkeitsstörung weist zum Beispiel viele Symptomüberschneidungen zur ADHS auf, während eine zwanghafte oder schizoide Persönlichkeitsakzentuierung oder -störung viele Parallelen zu Autismus hat.

Im Screening werden 2 recht umfangreiche Fragebögen verwendet. Es kann nur bei Erwachsenen oder älteren Jugendlichen (ab 16 Jahren) angewendet werden. Das Honorar hierfür beträgt 201,12€. In diesem Screening wird keine Fremdauskunft benötigt, jedoch ebenfalls Ihre persönlichen Daten (siehe oben).

Vielen Dank für Ihr Vertrauen und Ihre Kooperation. Bei weiteren Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.